

UNIVERSUM

Quelle

2 Band Auto-Radio (UKW-MW)

Mit Compact-Cassetten-System, CD-Eingang,
Quarz-Synthesizer-Tuner mit 30fach Programmspeicher

ACR 1030

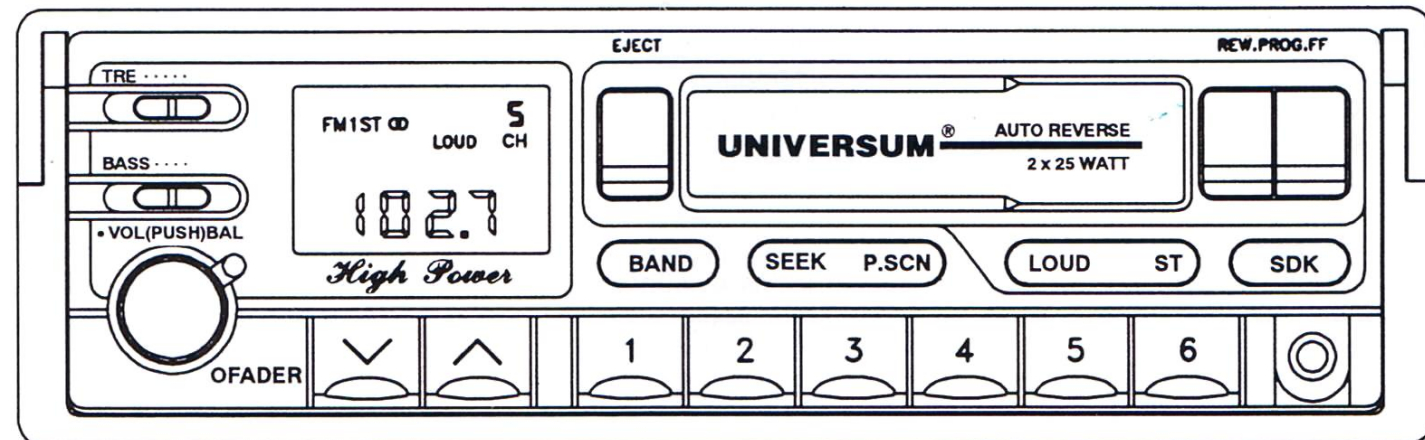
Gebrauchsanweisung

Bestell-Nummer 728.533 1



STEREO

Compact
Cassette



Inhaltsverzeichnis

Ausstattungsmerkmale	Seite 1
Bedienungselemente und Funktionen	Seite 2
Rundfunkbetrieb	Seite 3
Verkehrsfunk	Seite 4
Cassettenbetrieb	Seite 5
Einbau Hinweis	Seite 6
Anschlußschema	Seite 9
Technische Daten	Seite 10
Garantie	Seite 10
Schaltbild	Seite 11

Besondere Eigenschaften

- Eine Stereo-Auto-Musikanlage für hohe Ansprüche, mit beliebiger Programmgestaltung durch Rundfunkempfang oder Wiedergabe von Cassetten, mit autogerechter, einfacher Bedienung.
- Autoradio für UKW, UKW-Stereo, MW-Sender, Speicherautomatik für je 6 FM1, FM2, FM3 und 6 MW Sender.
- Integriertem Verkehrsfunk-Decoder und automatischer Störunterdrückung.
- Große Klangfülle durch Gegentakt-Endstufen mit hoher Leistung.
- Quick-Out Serienmäßiger Diebstahlschutz des Autoradios. Ein spezieller Einbaurahmen ermöglicht das Herausziehen und Mitnehmen des Gerätes beim Abstellen des Fahrzeuges.
- Elektronischer Sendersuchlauf
- P.SCANN (Festsender Suchlauf)
- Blendfreie LCD-Frequenzanzeige, Nachtdesign
- 4 Lautsprecher mit Faderregler
- Abspielgerät für Stereo-Wiedergabe von Compact-Cassetten mit zuverlässiger Mechanik und vorzüglicher Wiedergabe. Automatische Laufumkehr am Cassettenende bzw. beim betätigender Programmtaste; Laufrichtungs-Anzeige, schneller Vor- Rücklauf (rastbar).

- NF-Ausgang zum Anschluß eines Externen Boosters
- Mit CD Anschlußbuchse

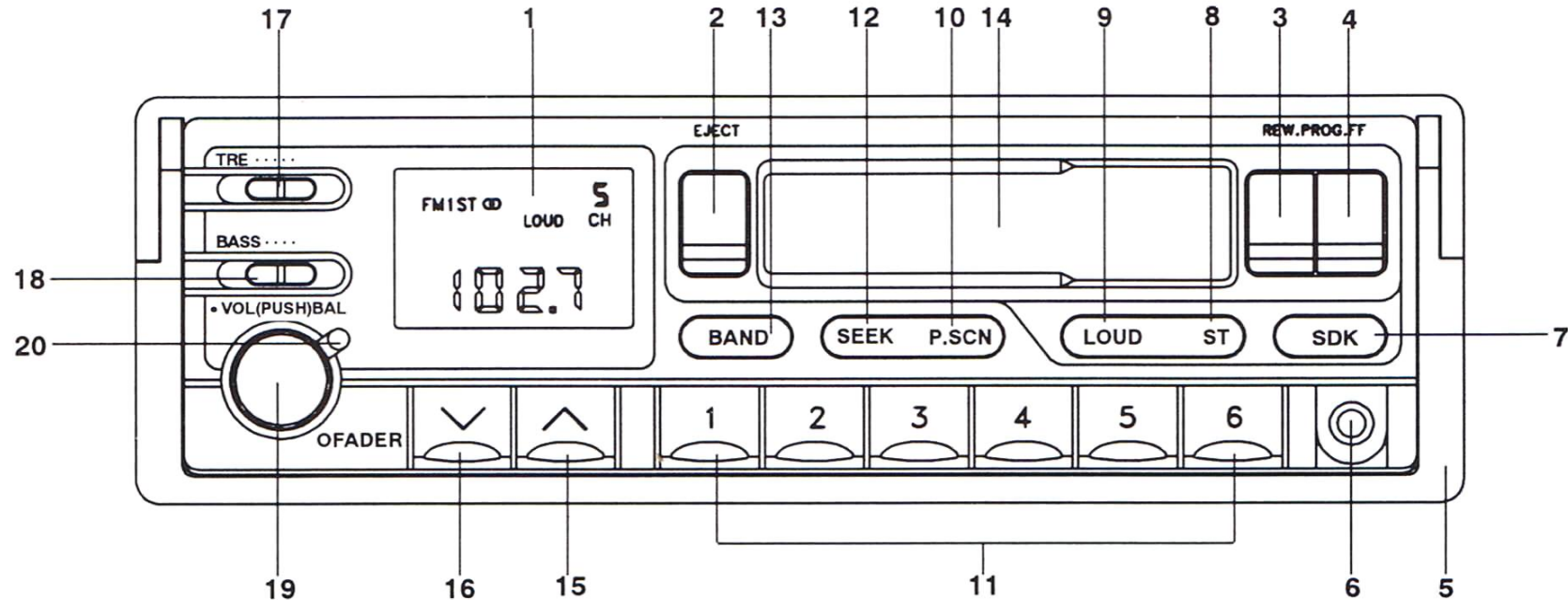
Störunterdrückungs-Elektronik

Das Gerät ist mit einer integrierten Schaltstufe ausgerüstet, die Störungen erkennt, filtert und austastet. Hierdurch ergeben sich wesentliche Empfangsverbesserungen auf UKW, besonders bei Stereo-Empfang. Störungen des Straßenverkehrs und der eigenen elektrischen Anlage werden weitgehend unterdrückt. Auch der Aufwand zur Entstörung kann reduziert werden.

Integrierter Automatik-Verkehrslotse SDK

Das Autoradio ist eine wichtige Informationsquelle für Verkehrsnachrichten. UKW-Sender, die Verkehrsnachrichten ausstrahlen, sind durch ein unhörbares Signal gekennzeichnet. Der eingebaute Verkehrsfunk-Decoder erkennt dieses Signal und meldet mit einer Anzeige im Display, daß ein UKW- Verkehrsfunk-Sender eingestellt ist. Bei gedrückter Taste SDK (Sender/Durchsage-Kennung) können nur Verkehrsfunk-Sender eingestellt werden. Keine Verkehrsnachricht geht verloren - auch bei Cassetten - CD-Betrieb. Das Gerät meldet auch, wenn Sie den Empfangsbereich des eingestellten Verkehrsfunksenders verlassen.

BEDIENUNGSELEMENTE UND FUNKTION



- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> 1. Digitales Anzeige Display 2. EJECT = Cassettenauswurf-Taste 3. REW = Schneller-Rücklauf 4. F.F = Schneller-Vorlauf 5. Tragegriff 6. CD = CD-Spieler-Anschlußbuchse 7. SDK = Verkehrsfunk-Taste zum sicheren Empfang von Verkehrsnachrichten 8. ST = Stereo-Mono Umschalttaste 9. LOUD = gehörrichtige Lautstärkeregelung 10. P.SCN = Anspielen der gespeicherten Sender | <ul style="list-style-type: none"> 11. 1-6 Programmspeicher-Tasten 12. SEEK = Automatischer Sendersuchlauf 13. BAND = Bereichswahl MW, FM 1, FM 2 und FM 3 = UKW 14. Cassetteneinschub 15. Δ = Senderwahl manuell aufwärts 16. ∇ = Senderwahl manuell abwärts 17. TREBLE = Höhereinstellung 18. BASS = Baßeinstellung 19. ON/VOL/BAL = Ein/Ausschalter, Lautstärkereglung und Stereo-Balanceregler "rechts und "links" 20. FADER = Zum Regeln der Lautstärke für "vorne" und "hinten" |
|---|--|

Automatische-Sender-Speicherung (AS-Funktion)

P.SCAN-Taste (10) drücken und für ca. 5 Sekunden festhalten. Die AS-Funktion ist aktiviert. Der automatische Sendersuchlauf sucht nun im eingeschalteten Wellenbereich von der Start-Frequenz nach oben bis zu sechs stark empfangbare Sender und speichert diese, ausgehend von der beim Start der AS-Funktion eingestellten Stationstaste, nacheinander auf die nachfolgenden Stationstasten bis zur Stationstaste 6. (Bsp.: Aktivierung der AS-Funktion bei gewählter Stationstaste 1, werden die Stationstasten 1-6 mit neuen Sendern belegt.) Die ursprüngliche Speicherung wird gelöscht. Ist der automatische Suchlauf beendet, zeigt das Display die eingestellte Frequenz des ersten Speicherplatzes **CH 1**.

Speicherplatz-Abfrage P.SCN Funktion (10)

Nach kurzem Drücken der P.SCN Taste (10) werden alle im Speicher befindlichen Sender nacheinander für ca. 5 Sek. angespielt. Haben Sie Ihren Sender gefunden, drücken Sie zum Beenden der Speicherplatz-Abfrage erneut die Taste P.SCN (10).

Verkehrsfunk-Taste SDK (7)

Wenn im UKW-Bereich ein Verkehrsfunk-Sender eingestellt ist, leuchtet die Anzeige "SK" im Display (1). Als Einstellerleichterung kann die Taste SDK (7) gedrückt werden, Anzeige "VF" leuchtet im Display. Jeder jetzt einstellbare UKW-Sender bringt Verkehrsnachrichten. Sender ohne Verkehrsnachrichten können bei gedrückter Taste SDK (7) nicht empfangen werden.

Es können bis zu 6 Verkehrsfunk-Sender auf den Programmtasten 1-1-6 (11) abgespeichert werden.

- Wenn der empfangene Verkehrsfunksender zu schwach empfangen wird, oder im Fahrbetrieb der Senderempfangsbereich verlassen wird, ertönt nach ca. 15 Sekunden ein Warnton.
- Wollen Sie den Warnton vor dem Erreichen eines neuen Senders abschalten, ist die Taste SDK (7) zu drücken. Beachten Sie dabei, daß jetzt auch Sender eingestellt werden die keine Verkehrsnachrichten bringen.

Programmspeicher für Verkehrsfunksender

Wenn Sie die Taste SDK (7) gedrückt haben, können Sie auch Verkehrsfunksender abspeichern. Stellen Sie einen Verkehrsfunksender ein (wie unter "Sendereinstellung" beschrieben). Drücken Sie anschließend die gewünschte Programmspeichertaste 1-6 (11) für ca. 4 Sek. In der Anzeige erscheint "CH" und der gewählte Programmspeicherplatz. Auch bei Cassetten-CD-Betrieb geht keine Verkehrsnachricht verloren, wenn die Taste SDK (7) gedrückt ist. Die Durchsage-Lautstärke ist dabei vorgegeben, auch bei zurückgedrehter Lautstärke.

CD-SPIELER

CD-Wiedergabe

Wird ein externer CD-Player an die CD-Eingangsbuche (6) angeschlossen schaltet das Gerät auf CD-Wiedergabe um. Im Anzeige Display (1) erscheint CD.


Beachten Sie: Für den normalen Rundfunk oder Cassettenbetrieb darf in die Buchse CD (6) kein Stecker eingesteckt sein.

CASSETTEN-SPIELER

Das Gerät muß mit Schalter ON/VOL/BAL (19) eingeschaltet sein. Es sind alle bespielten Compact-Cassetten C30 - C90 geeignet.

Cassetten-Einschub (14)

Die Cassette ist, mit der offenen Bandseite nach rechts, vollständig in den Cassettschlitz (14) einzuschieben, bis diese einrastet (ca. 15 mm vertieft). Hierdurch wird auf Cassetten-Wiedergabe umgeschaltet.

- **Beachten Sie:** Die Frequenzanzeige wird bei Cassettenbetrieb und gedrückter SDK-Taste (7) nicht abgeschaltet und zeigt die zuletzt eingestellte SDK Rundfunk-Empfangsfrequenz (das Stereo Symbol  und die SDK-Anzeige leuchtet weiter).
- Bei nicht gedrückter SDK-Taste wird bei Cassettenbetrieb die Frequenzanzeige abgeschaltet.

Automatische-Sender-Speicherung (AS-Funktion)

P.SCAN-Taste (10) drücken und für ca. 5 Sekunden festhalten. Die AS-Funktion ist aktiviert. Der automatische Sendersuchlauf sucht nun im eingeschalteten Wellenbereich von der Start-Frequenz nach oben bis zu sechs stark empfangbare Sender und speichert diese, ausgehend von der beim Start der AS-Funktion eingestellten Stationstaste, nacheinander auf die nachfolgenden Stationstasten bis zur Stationstaste 6. (Bsp. : Aktivierung der AS-Funktion bei gewählter Stationstaste 1, werden die Stationstasten 1-6 mit neuen Sendern belegt.) Die ursprüngliche Speicherung wird gelöscht. Ist der automatische Suchlauf beendet, zeigt das Display die eingestellte Frequenz des ersten Speicherplatzes **CH 1**.

Speicherplatz-Abfrage P.SCN Funktion (10)

Nach kurzem Drücken der P.SCN Taste (10) werden alle im Speicher befindlichen Sender nacheinander für ca. 5 Sek. angespielt. Haben Sie Ihren Sender gefunden, drücken Sie zum Beenden der Speicherplatz-Abfrage erneut die Taste P.SCN (10).

Verkehrsfunk-Taste SDK (7)

Wenn im UKW-Bereich ein Verkehrsfunk-Sender eingestellt ist, leuchtet die Anzeige "SK" im Display (1). Als Einstellerleichterung kann die Taste SDK (7) gedrückt werden, Anzeige "VF" leuchtet im Display. Jeder jetzt einstellbare UKW-Sender bringt Verkehrsnachrichten. Sender ohne Verkehrsnachrichten können bei gedrückter Taste SDK (7) nicht empfangen werden.

Es können bis zu 6 Verkehrsfunk-Sender auf den Programmtasten 1-6 (11) abgespeichert werden.

- Wenn der empfangene Verkehrsfunksender zu schwach empfangen wird, oder im Fahrbetrieb der Senderempfangsbereich verlassen wird, ertönt nach ca. 15 Sekunden ein Warnton.
- Wollen Sie den Warnton vor dem Erreichen eines neuen Senders abschalten, ist die Taste SDK (7) zu drücken. Beachten Sie dabei, daß jetzt auch Sender eingestellt werden die keine Verkehrsnachrichten bringen.

Programmspeicher für Verkehrsfunksender

Wenn Sie die Taste SDK (7) gedrückt haben, können Sie auch Verkehrsfunksender abspeichern. Stellen Sie einen Verkehrsfunksender ein (wie unter "Sendereinstellung" beschrieben). Drücken Sie anschließend die gewünschte Programmspeichertaste 1-6 (11) für ca. 4 Sek. In der Anzeige erscheint "CH" und der gewählte Programmspeicherplatz. Auch bei Cassetten-CD-Betrieb geht keine Verkehrsnachricht verloren, wenn die Taste SDK (7) gedrückt ist. Die Durchsage-Lautstärke ist dabei vorgegeben, auch bei zurückgedrehter Lautstärke.

CD-SPIELER

CD-Wiedergabe

Wird ein externer CD-Player an die CD-Eingangsbuche (6) angeschlossen schaltet das Gerät auf CD-Wiedergabe um. Im Anzeige Display (1) erscheint CD.


Beachten Sie: Für den normalen Rundfunk oder Cassettenbetrieb darf in die Buchse CD (6) kein Stecker eingesteckt sein.

CASSETTEN-SPIELER

Das Gerät muß mit Schalter ON/VOL/BAL (19) eingeschaltet sein. Es sind alle bespielten Compact-Cassetten C30 - C90 geeignet.

Cassetten-Einschub (14)

Die Cassette ist, mit der offenen Bandseite nach rechts, vollständig in den Cassetten Schlitz (14) einzuschieben, bis diese einrastet (ca. 15 mm vertieft). Hierdurch wird auf Cassetten-Wiedergabe umgeschaltet.

- **Beachten Sie:** Die Frequenzanzeige wird bei Cassettenbetrieb und **gedrückter SDK-Taste (7) nicht** abgeschaltet und zeigt die zuletzt eingestellte SDK Rundfunk-Empfangsfrequenz (das Stereo Symbol  und die SDK-Anzeige leuchtet weiter).
- Bei nicht gedrückter SDK-Taste wird bei Cassettenbetrieb die Frequenzanzeige abgeschaltet.

Laufrichtungsanzeige und Stoptaste

Die Laufrichtung der Cassette wird im Display (1) angezeigt:

> : Die oberliegende Cassettenseite wird abgespielt.

< : Die untenliegende Cassettenseite wird abgespielt.

In beiden Richtungen wird am Cassettenende die Laufrichtung automatisch umgeschaltet (AUTO REVERSE). Ein Umdrehen der Cassette ist also nicht nötig. Die Cassette läuft solange, bis Sie die Cassettenauswurf-taste EJECT (2) drücken, hierdurch wird die Cassette ausgelöst und auf Rundfunk Wiedergabe umgeschaltet.

REVERSE-Betrieb

Compact-Cassetten sind üblicherweise beidseitig bespielt. Wenn eine Seite voll durchgelaufen ist, wird die Laufrichtung der Cassette automatisch umgeschaltet und die andere Seite wiedergegeben. Die Laufrichtung der Cassette kann aber auch von Hand geändert werden, ohne die Cassette zu wenden, indem Sie die beiden Laufrichtungstasten (3/4) gleichzeitig drücken.

Umspulen der Cassette (3/4)

Zum schnellen Vorlauf die Vorlauf-Taste **F.F** (4) drücken (rastet ein).

Zum schnellen Rücklauf die Rücklauf-Taste **REW** (3) drücken (rastet ebenfalls ein).

Die Umspulfunktion wird durch leichtes eindrücken der nicht gedrückten Umspul-Taste beendet und die Wiedergabe fortgesetzt. Wird nach dem schnellen Vorlauf oder Rücklauf das Bandende erreicht, beginnt automatisch die Wiedergabe in der entgegengesetzten Laufrichtung.

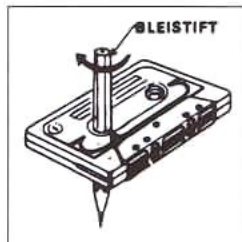
- **Beachten Sie:** Zum Umschalten auf Radio-Betrieb während der Wiedergabe ist die Cassettenauswurf-taste **EJECT** (2) zu drücken. Wird während der Cassetten-Wiedergabe das Gerät mit Schalter (19) oder durch das Zündschloß abgeschaltet, wird die Wiedergabe unterbrochen. Bei erneuter Stromzuführung wird die Wiedergabe fortgesetzt.
- Die Cassetten sind vor direkter Sonnenbestrahlung oder großer Hitze zu schützen. Auch elektromagnetische Felde schädigen die Cassetten. Diese dürfen deshalb nicht in unmittelbarer Nähe eines Elektromotors, Relais, o.ä. aufbewahrt werden.

- Auf Teilen der Bandführung setzen sich Rückstände der Cassette ab, die die Wiedergabe beeinträchtigen. Es ist deshalb empfehlenswert, von Zeit zu Zeit die Cassettenführung mit einer Reinigungscassette, von Tonband-Rückständen zu säubern. Die Mechanik bedarf keiner Wartung.

WEITERE WICHTIGE HINWEISE

- Der Auto-Betrieb bedingt Cassetten zuverlässiger Qualität, C120 Cassetten sind daher für dieses Gerät nicht geeignet. Besonders zu empfehlen sind Cassetten mit großer Hitzebeständigkeit.

- Die Cassetten sind sorgfältig aufzubewahren, am besten in ihren Original-Behältern. Falls der Bandwickel locker ist, oder eine Bandschleife aus der Cassette hängt, darf diese nicht in das Gerät eingesetzt werden. Der Bandwickel ist vorher mit Hilfe eines Bleistiftes o.ä. etwas nachzuspannen.



- Dieses Gerät ist für Wagen mit Minus-Batteriepol an Fahrzeugmasse ausgelegt. Bitte vor dem Einbau überprüfen!
- Das Gerät ist für den Anschluß von 4 Lautsprechern mit Impedanz von 4 Ohm konstruiert. Eine Unterschreitung durch Parallelschaltung von Lautsprechern ist nicht zulässig.
- Sehr große Kälte oder Hitze im Wagen beeinträchtigen die Funktion des Gerätes und der Cassetten. Vor Inbetriebnahme ist deshalb zuerst für eine normale Temperatur zu sorgen. Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit.
- **VERMEIDEN SIE KURZSCHLÜSSE BEI EINBAUARBEITEN!**
- Schließen Sie das Gerät vor dem Einbau provisorisch an die elektrische Anlage des Wagens (auch Masse-Verbindung) Antenne und Lautsprecher an und überprüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion.

EINBAU-HINWEISE

Richtlinien für die Wahl des Einbauplatzes

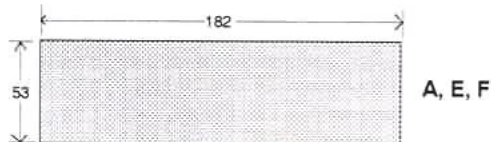
Bei deutschen Wagentypen ist der Platz für den Autoradio-Einbau generell unter Berücksichtigung der Sicherheit für die Insassen oder Notbremsung durch entsprechende konstruktive Maßnahmen vorbereitet und festgelegt. Bagegen ist bei einer großen Zahl ausländischer Wagentypen die Einbaumöglichkeit konstruktiv nicht berücksichtigt. Bei der Wahl des Einbauplatzes sollte deshalb, außer dem Raumbedarf für das Autoradio, in erster Linie die Sicherheit der Insassen berücksichtigt werden.

Einbau-Vorbereitungen

Das Gerät paßt in seinen Abmessungen in alle Wagentypen mit Einbauplatz nach Norm A, E oder F. Wegen laufender konstruktiver Änderungen der Fahrzeuge kann keine Gewähr die Einbaumöglichkeit übernommen werden. Bitte prüfen Sie diese **vor der Montage** nach folgenden Gesichtspunkten:

- Dieses Gerät ist zum Einbau für den üblichen Einbauausschnitt nach DIN 75500 vorgesehen. Sollte Ihr Radioausschnitt kleiner sein, muß er nachgearbeitet werden. Vergewissern Sie sich jedoch unbedingt vorher, ob der dahinterliegende Raum groß genug für die Abmessungen des Gerätes ist.

Abb. 2



Die Halterung in den 182 x 53 mm DIN-Standardausschnitt am Armaturenbrett einführen (die elektrische Anschlußleiste muß dabei nach links oben weisen).

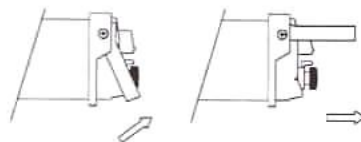
- Die Anschläge der Halterung mit einem Schraubendreher (oder ähnlichen) biegen und gut am Armaturenbrett befestigen (Abb. 7 a, Seite 9).

Herausnehmen und einsetzen des Gerätes

Die Arretierungstaste am Tragegriff (5) drücken und das Gerät mit dem Tragegriff (Abb. 3). herausziehen. Zum Einsetzen das Gerätes bis zum Anschlag einschieben und den Tragegriff (5) nach unten schwenken.

- Beachten Sie, daß nur die mitgelieferten Einbauteile geliefert werden können. Geräteabmessungen (Einbaumaße) B.180 mm, H.50 mm, T.150 mm.

Abb. 3



VORSICHT
Vergewissern Sie sich, daß das Gerät beim Ein- oder Ausbau ausgeschaltet ist.

- Wenn im Einbauschacht keine Möglichkeit für eine feste Auflage des Gerätegehäuses besteht, muß für eine Abstützung nach Abb. 7c, Seite 9 gesorgt werden.

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

Vergessen Sie nicht, den Minuspol der Autobatterie abzuklemmen!

Masseanschluß

Das schwarze Kabel Punkt (E) ist mit Metallteilen der Karosserie zu verbinden (Abb. 5 oder 6). Dieser Anschluß ist zwingend notwendig, besonders bei isoliertem Einbau, z.B. in eine Konsole oder Kunststoff-Armaturenbrett.

Antenne

Das Gerät kann nur seine volle Leistung erreichen, wenn es an eine optimal wirksame Autoantenne angeschlossen wird (Punkt A Abb. 5 oder 6). Geeignete Antennen bieten wir in unserem Katalog an. Bei Heckmontage der Autoantenne ist zu berücksichtigen, daß dadurch der Empfang geschwächt wird.

Automatik-Antenne

Falls Sie eine automatische Motor-Antenne verwenden wollen, die mit Einschalten des Gerätes ausfährt und beim Abschalten wieder einfährt, schließen Sie das Steuerkabel der Motorantenne an die Steckvorrichtung (D) an. Das Steuerkabel muß mit einer 3-mm Flachsteckhülse versehen sein.

An diesen Anschluß kann auch eine Elektronik-Autoantenne angeschlossen werden oder eine andere Steuerleitung für ein Zusatzgerät (max. 1 A), das mit dem Autoradio ein- und ausgeschaltet werden soll.

- Das Gerät ist nicht für Senkrecht-Einbau geeignet.

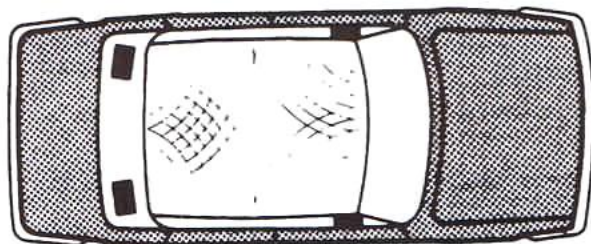
NF-Ausgang

An den beiden NF-Ausgangsbuchsen (B) an der Geräterückseite kann ein zusätzlicher Booster/Equalizer angeschlossen werden (rot = rechter Kanal weiß = linker Kanal).

Einbaumöglichkeiten der Lautsprecher

An Ihr UNIVERSUM Autoradio ACR 1030 können Sie 4 Lautsprecher anschließen. Ein Lautsprecherpaar in den Front- und ein Lautsprecherpaar in den rückseitigen Raum. Für die Frontmontage eignen sich unter anderem das Armaturenbrett mit den evtl. vorhandenen Lautsprechereinbauplätzen, der vordere Fußraum sowie die vorderen Türen. Für die rückwärtigen Lautsprecher eignet sich besonders die Hutablage. Die nachstehende Skizze zeigt eine Anordnungsmöglichkeit. Sie können auch nur 2 Lautsprecher vorne oder hinten

Abb. 4



anschließen der Regler FADER (2o) muß dabei entsprechend der angeschlossenen Lautsprecher entweder ganz nach oben oder unten gestellt werden.

Lautsprecher

Sie benötigen für dieses Gerät 4 gleichartige Lautsprecher, Nennbelastbarkeit 12,5 Watt. Der Anschlußwert (Impedanz) soll 4 Ohm betragen. Höhere Impedanz und Belastbarkeit ist zulässig. Höhere Impedanz mindert die Ausgangsleistung. Werden nur 2 Lautsprecher verwendet sollte die Nennbelastbarkeit 25 Watt je Kanal betragen.

Lautsprecherwahl

Geeignete Lautsprecher sowohl für den Fußraum, die Türen oder die hintere Hutablage erhalten Sie bei Quelle.

Falls für Ihr Fahrzeug eine Lautsprecher-Einbaumöglichkeit in das Armaturenbrett vorgesehen ist, sind diese Fahrzeug-Modelltypischen. Lautsprecher üblicherweise über die zuständige Kfz-Werksvertretung zu beziehen.

Die Lautsprecherleitungen können Sie im Bedarfsfall verlängern.

Achten Sie jedoch unbedingt auf gleiche Polarität.

Voraussetzung für optimale Stereo-Wiedergabe ist die richtige Polarität der Lautsprecherboxen. Der Schall der beiden Boxen muß ineinander übergehen und eine geschlossene Schallfront bilden. Wenn Sie den Eindruck haben, daß sich in der Mitte der Boxen ein schalltoter Raum befindet, müssen von **einer** der Boxen beide Anschlußdrähte miteinander vertauscht (umgepolt) werden. Die Anschlußdrähte gleicher Polarität sind entweder durch eine Farblinie oder durch Rillung gekennzeichnet.

Wichtige Hinweise

Die Unterschreitung von 4 Ohm durch Parallelschaltung, unvorschriftsmäßige oder defekte Lautsprecher, oder Kurzschluß in der Lautsprecherleitung kann zur Beschädigung des Gerätes führen. Für diese Fehler besteht kein Garantieanspruch.

- Vermeiden Sie jegliche Kurzschlüsse bei der Montage der Stromzuführungen.

Anschluß der Stromzuführung

Anschluß nur an Batteriespannung 12 Volt und negativer POL der Batterie an Masse.

+12V: (C) Dieses rote Kabel ist die Haupt-Stromversorgung für Radio, Verstärker und Cassettenteil. Dieser Anschluß ist im Anschlußkabel mit 5 Ampere abgesichert. Zur Vermeidung von versehentlichem Stromverbrauch ist es empfehlenswert, diese Leitung an einem Stromkreis anzuschließen, der durch das Zündschloß abgeschaltet wird. Informieren Sie sich, welcher Anschluß im Verdrahtungsplan Ihres Wagens für das Autoradio vorgesehen ist. Im allgemeinen wird dieser Anschluß auch mit dem Zündschloß abgeschaltet. Die Anschlußkabel sind mit Flachsteckverbindern und seitlich angesetzten Steckungen ausgerüstet, die den Standardabmessungen der Autoverdrahtung entsprechen und das "Zwischenstecken" ermöglichen.

+12 Volt (Dauerplus): (F) Dieses rosa Anschlußkabel ist **direkt mit +12 Volt** zu verbinden und dient zum Erhalt der eingespeicherten Sender, auch wenn das Radio ausgeschaltet ist. Dieser Anschluß ist zwingend vorgeschrieben, da sonst bei jedem Einschalten des

Gerätes die Sender erneut gespeichert werden müssen. Dieses +12 V (Dauerplus), muß auch bei abgeschalteter Zündung erhalten bleiben.

Inbetriebnahme

Vergessen Sie nicht, den abgeklemmten Minuspol der Autobatterie wieder anzuschließen. Nachdem alle elektrischen Verbindungen hergestellt sind und das Radio in die Halterung eingeschoben wurde, können Sie das Gerät einschalten und gemäß den Beschreibungen auf Seite 2 + 3 einschalten und einstellen.

Sicherung

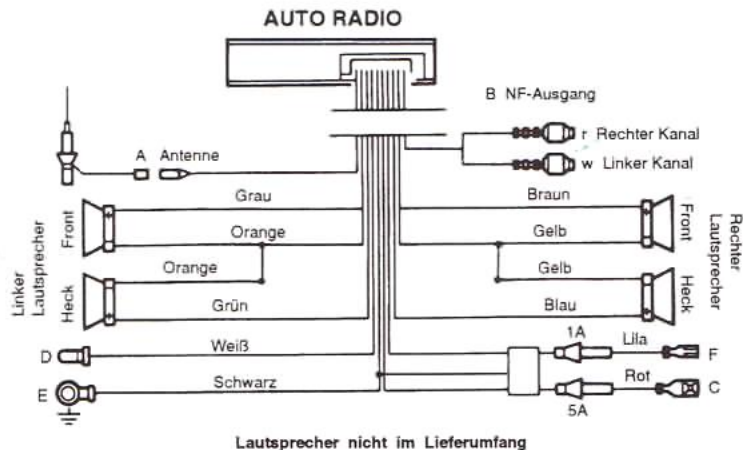
Die Sicherungen befinden sich in den Anschlußkabeln F (lila 1 A) und C (rot 5 A). Falls eine Sicherung ersetzt werden muß, sind die beiden Hälften der Kapsel etwas zusammendrücken und ca. 1/4 Umdrehung gegeneinander zu verdrehen (Sicherung F 1 A, Sicherung C 5 A).

- Achten Sie bitte unbedingt auf den richtigen Wert der Sicherungen.

Abb. 5 Anschlußschema für 4 Lautsprecher

Elektrische Anschlüsse

- (A) Antenne
- (B) NF-Ausgang
- (C) 12 Volt +
- (D) Automatik Antennen-Anschluß
- (E) Masse
- (F) Dauerplus



Hinweis zur ersten Inbetriebnahme

Wenn das Gerät betriebsbereit ist, zeigt das LCD-Display nach dem Einschalten eine Frequenz im UKW-Bereich.

Beachten Sie: Die Lautsprechereingänge dürfen keine Verbindungen zu Karosserieteilen haben (Massefrei). Achten Sie auch beim Verlegen der Lautsprecherkabel darauf, daß die Isolation nicht beschädigt wird.

Die 2 zueinander gehörenden abisolierten Litzenenden sind miteinander zu verdrehen.

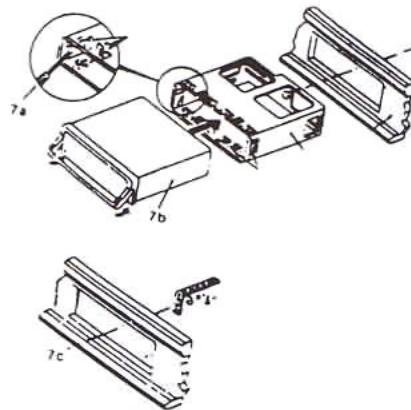
Zur Isolation schrauben Sie je einen der beigefügten gelben Drahtverbinder auf die zusammengedrehten Drahtenden.



EINBAU IN DAS ARMATURENBRETT (Abb. 7)

Nachdem, wie zuvor beschrieben, alle Verbindungen hergestellt wurden (Kabel von hinten durch den Ausschnitt) kann nun der Befestigungsrahmen wie in der Skizze in den Radio-Ausschnitt eingesetzt und durch Aufbiegen der Laschen sicher befestigt werden (Abb. 7 a), danach kann nun das Radio von vorne in den Ausschnitt geschoben werden (Abb. 7 b). In Ausnahmefällen kann der Befestigungsrahmen zusätzlich an der Rückseite mittels Lochstreifen befestigt werden. (Abb. 7 c)

Abb. 7

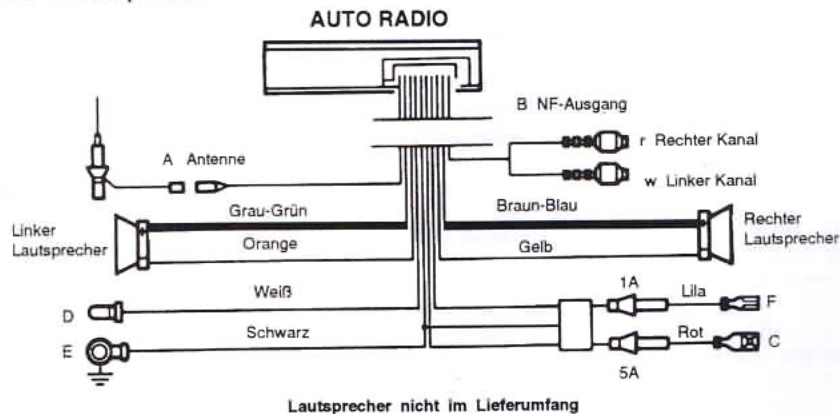




Zum Herausnehmen des eingesetzten Radios, das Gerät am Tragegriff (5) herausziehen (Abb. 3 Seite 6).

Abb. 6 Anschlußschema für 2 Lautsprecher

Elektrische Anschlüsse

- (A) Antenne
- (B) NF-Ausgang
- (C) 12 Volt +
- (D) Automatik Antennen Anschluß
- (E) Masse
- (F) Dauerplus



Empfangsbereich	UKW (Multiplex-Stereo) UKW 87,5 - 108 MHz MW 530 - 1610 kHz
Eingangsempfindlichkeit	UKW Mono 4 µV für 26 dB S/R Stereo 20 µV für 45 dB S/R
 Stimmsschritte	Manuell MW 9 kHz UKW 50 kHz Auto UKW 50 kHz MW 9 kHz
SK-Empfindlichkeit	10 µV für Senderkennung
Ausgangsleistung	4 x 12,5 Watt bzw. 2 x 25 Watt
Lautsprecher-Impedanz	4 Ohm
Cassettenteil	Integriertes Laufwerk zur Wiedergabe bespielter Compact- Cassetten, Stereo und Mono
Bandgeschwindigkeit	4,75 cm/s
Frequenzumfang	63 - 12500 Hz Gleichlaufschwankungen kleiner als 0,3 %
Stromversorgung	12 V-Autobatterie, negativer Pol an Masse
 Abmessungen ca.	Breite 182 Höhe 53,3 Tiefe 160 mm
Gewicht ca.	2,2 kg (ohne Einbau-Zubehör)

(Änderungen vorbehalten)

Achtung!

Auf Grund der hohen Ausgangsleistung wird dieses Gerät während des Betriebes sehr warm. Seien Sie danach bitte vorsichtig beim Herausnehmen des Gerätes und tragen Sie es nur am Tragegriff (5).

Hinweis

Dieses Gerät enthält eine aufladbare Batterie zur Sicherung der Speicherfunktionen während der Radio aus seiner Halterung genommen wurde. Die gespeicherten Daten werden für ca. 2 Tage gesichert. Bei längerem Ausbau des Gerätes müssen die Stationen neu programmiert werden.

Eingebaut und ausgeschaltet, hat das Gerät zum Speichererhalt einen geringen Stromverbrauch. Falls das Fahrzeug mehrere Wochen nicht benutzt wird, kann dies zur Entladung der Autobatterie führen. Zweckmäßigerweise sollte für diesen Fall das Radio aus der Halterung entnommen werden.

Garantie

Die Garantiezeit beginnt mit der Übergabe. Diesen Zeitpunkt weisen Sie bitte durch den Kaufbeleg (Kassenzettel, Rechnung, Lieferschein u.ä.) nach. Bewahren Sie diese Unterlagen bitte sorgfältig auf.

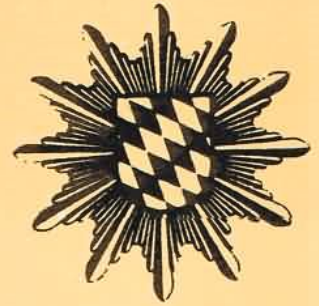
Unsere Garantieleistung richtet sich nach unseren, zum Zeitpunkt des Kaufes gültigen Garantiebedingungen.

Im Reparaturfall wollen Sie bitte das Gerät in eine Quelle-Kundendienststelle (Anschriften im Quelle-Katalog) bzw. in ein Quelle-Warenhaus/Verkaufsstelle bringen, oder dorthin einsenden.



Quelle Europas größtes Versandhaus
8510 Fürth 500

BAYERISCHES LANDESKRIMINALAMT



Sehr geehrte Mitbürgerin,

sehr geehrter Mitbürger!

Im Jahre 1986 wurden in Bayern über 43 102 Fahrzeuge aufgebrochen. In mehr als der Hälfte aller Fälle wurden Autoradios und ihr Zubehör entwendet. Der Schaden, der allein durch diese Diebstähle entstand, betrug

ca. 30 Millionen DM.

Die ständig steigende Zahl dieser Straftaten ist ein Zeichen dafür, daß viele Fahrzeughalter zu sorglos sind und ihr Fahrzeug und die darin befindlichen Phonogeräte nicht oder nicht ausreichend gegen Diebstahl sichern.

DENKEN SIE BITTE AN FOLGENDES:

- **Achten Sie darauf, daß Ihr Fahrzeug verschlossen ist!**

Es sollte zur Selbstverständlichkeit werden, daß auch bei der kürzesten Abwesenheit

- der Zündschlüssel abgezogen und die Lenkradsperre eingerastet ist,

- Schiebedach und Fenster geschlossen sowie Türen und Kofferraum verschlossen sind.

- **Schrecken Sie den Täter durch Alarm ab!**

Kfz-Alarmanlagen - am besten kombinierte, die die Türen und den Innenraum überwachen
- lösen Alarm über ein Signalhorn aus und schrecken die Täter ab.

- **Notieren Sie sich die Gerätenummer Ihres Autoradios!**

Zumeist steht diese auf einem an der Rückseite des Gehäuses aufgeklebten Papierstreifen. Auf den Rechnungen und Garantieunterlagen sind oftmals nur die Seriennummern vermerkt.

Viele Täter entfernen den Papierstreifen. Deshalb bitten wir Sie, Ihr Autoradio zusätzlich individuell zu kennzeichnen. Sie können zum Beispiel Ihre Initialen mit dem Geburtsdatum in das Gehäuse einritzen oder gravieren lassen. Dadurch ermöglichen Sie es der Polizei, ein sichergestelltes Gerät seinem Eigentümer zurückzugeben und machen es außerdem dem Dieb schwer, das Gerät an einen Hehler zu verkaufen.

Noch etwas:

Wenn Sie planen, sich ein neues Autoradio zu kaufen, wählen Sie nur ein Gerät, bei dem die Gerätenummer in das Gehäuse eingepreßt ist. Die Industrie bietet zwischenzeitlich solche Autoradios an.

- **Nehmen Sie dem Dieb die Chance zum schnellen Handeln!**

Ander Vorderseite der Autoradios befinden sich meist kleine Löcher für die Montageklammern. Mit mitgebrachten Klammern lassen sich die Geräte in Sekundenschnelle aus den Halterungen ziehen. Deshalb: Drehen Sie kleine Schrauben u.ä. in die Löcher!

- **Nutzen Sie moderne Techniken!**

- Mobile Installation - "Quick-Out-Halterungen"

Dies ist zur Zeit die beste Lösung, Diebstähle von Autoradios zu verhindern. Hierbei handelt es sich um Geräte, die mit einem umklappbaren Bügelgriff versehen sind und somit problemlos aus der Halterung gezogen und mitgenommen bzw. in den verschlossenen Kofferraum gelegt werden können.

Für eine Reihe von Geräten bietet die Industrie auch Nachrüstätze an.

- Sicherungskassetten

Die meisten Hersteller bieten Sicherungskassetten an, die in den Kassettenschacht des Autoradios geschoben und gleichzeitig in der Halterung verriegelt werden. Damit werden Anreize abgebaut, da das Gerät vom Dieb nur mit einem erheblichen Aufwand gestohlen und später in Betrieb genommen werden kann.

- Installation von codierten Autoradios

Hochwertige Radiogeräte werden neuerdings mit einer elektronischen Sicherung versehen, die beim Abklemmen der Zuleitungen alle Funktionen des Gerätes sperrt. Erst nach Eingeben eines mehrstelligen Zahlencodes ist das Radio wieder funktionsfähig. Damit hat der Dieb fast keine Chance, dieses Gerät selbst in Betrieb zu nehmen oder zu veräußern. Die entsprechende Kennzeichnung Ihres Autos mit den mitgelieferten Aufklebern wirkt hemmend auf den potentiellen Dieb.

Wenn Sie die genannten Ratschläge beachten, erschweren Sie dem "Autoknacker" sein Handwerk erheblich.

Noch etwas zum Schluß:

Detailinformationen erhalten Sie kostenlos bei jeder Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle. Jede Polizeidienststelle gibt Ihnen gerne Auskunft, wo Sie die nächste Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle finden können.

Weiterhin eine gute und vor allem unfallfreie Fahrt wünscht Ihnen

Ihr

BAYERISCHES LANDESKRIMINALAMT

Herausgeber:

Bayer. Landeskriminalamt, Maillingerstr. 15, 8000 München 19, Tel. 089/12 51 - 1

Sonstiges (z. B. CB-Funk oder Auto-Telefon)

Hersteller: _____

Typ: _____

Geräte-Nr.: _____

Einbauart: _____

Bes. Kennzeichen:* _____

Kaufdatum: _____ Preis: _____

Verkäufer: _____

Stempel des Händlers

Tips der Polizei

- Stellen Sie Ihr Fahrzeug stets gut sichtbar ab.
- Verschließen Sie Türen, Fenster, Schiebedach und Kofferraum immer, auch bei nur kurzer Abwesenheit.
- Lassen Sie keine Wertsachen sichtbar im Fahrzeug liegen.
- Wird Ihr Fahrzeug aufgebrochen, wenden Sie sich sofort an die nächste Polizeidienststelle.
- Belassen Sie Ihr Fahrzeug nach einem Aufbruch im Originalzustand.
- Informieren Sie sich über technische Sicherungsmöglichkeiten bei einer Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle.

Wir wollen, daß Sie sicher leben



Ihre Polizei

AUTORADIO-PASS



Bitte füllen Sie diesen Paß vollständig aus und bewahren Sie ihn außerhalb des Fahrzeugs auf. Im Falle eines Diebstahls wird für Sie die Schadensabwicklung mit der Versicherung einfacher und Sie erleichtern der Polizei die Fahndung nach den Tätern.

Fahrzeugmarke: _____ Typ: _____

Amtl. Kennzeichen: _____

Name des Halters: _____

Straße: _____

Wohnort: _____

Autoradio mit/ohne Kassettenteil

Hersteller: UNIVERSUM

Typ: ACR 1030

Geräte-Nr.: 930212081

Wellenbereiche: UKW/MW

Einbauart: fest herausnehmbar

Bes. Kennzeichen:*

Kaufdatum: 23.9.93 Preis: 199,-DM

Verkäufer: Quelle

Stempel des Händlers

Recorder/CD-Player

Hersteller: _____

Typ: _____

Geräte-Nr.: _____

Einbauart: fest herausnehmbar

Bes. Kennzeichen:*

Kaufdatum: _____ Preis: _____

Verkäufer: _____

Stempel des Händlers

Verstärker/Booster/Amplifier/ Klangregler/Equalizer

Hersteller: _____

Typ: _____

Geräte-Nr.: _____

Leistung: _____

Einbauart: fest herausnehmbar

Bes. Kennzeichen:*

Kaufdatum: _____ Preis: _____

Verkäufer: _____

Stempel des Händlers

Lautsprecher

Hersteller: _____

Typ: _____

Aufbau-/Einbau-/Kugellautsprecher

System: _____

Leistung: _____

Kaufdatum: _____ Preis: _____

Verkäufer: _____

Stempel des Händlers

* Kennzeichnen Sie die Gehäuse durch Eingravieren Ihres Geburtsdatums und Ihrer Initialen in das Gehäuse.

GARANTIEBELLE Quelle-Agentur

GROSSVERSANDHAUS QUELLE - GUSTAV SCHICKEDANZ KG
Agenturen-Versand 8510 Fürth

Name: _____

Ort: _____

Menge	Artikel	Einzelpreis	DM	PI
	<i>Antenne mobile 728533</i>		<i>199,-</i>	
	<i>Scheck</i>			

Lager-Nr.:	Verkäufer: <i>Prima</i>	Datum: <i>23.8.93</i>	Gesamt-Betrag: <i>199,-</i>
------------	-------------------------	-----------------------	-----------------------------

Anzahlung: _____

Restbetrag: _____

Schale-Nr.: **384387-34**

6341-198/1290

Quelle-Agentur
Inh.: Opitz, Karl
Tharandter Str. 77
01187 Dresden-Plauen
Tel. 0351/4328568